



Pressemitteilung

LUNG

**Das Landesamt für Umwelt, Naturschutz
und Geologie M-V (LUNG)
will die Akzeptanz von Gaststätten in der Nachbarschaft durch
optimalen Lärmschutz verbessern**

Datum: 16.05.07
Nummer: 10/07

Lärmprobleme mit Gaststätten, Freiluftgaststätten und Diskotheken sind ein Dauerthema für die Ordnungs-, Bau- und Immissionsschutzbehörden der Kommunen, denn Gaststätten und Diskotheken können Beschwerden der Anwohner über unzumutbaren Lärm - u. a. durch verhaltensbezogene Geräusche der Besucher, durch falsche bauliche Planungen ohne entsprechende Schalldämmungen und durch überdimensionierte bzw. ungünstig aufgestellte Beschallungsanlagen - verursachen. Mit einer vorausschauenden Planung, einer effizienten Genehmigung und Überwachung durch die zuständigen Behörden kann die Akzeptanz dieser Einrichtungen in der Nachbarschaft in vielen Fällen entscheidend verbessert werden. Um sachgerecht handeln zu können, müssen die zuständigen Behörden entsprechend weitergebildet werden. Dieser Aufgabe stellt sich das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern in Güstrow, wo an zwei Tagen im Mai 2007 unter der Leitung vom Dezernenten für Lärmschutz, Dipl.-Ing. Hermann Lewke, entsprechende Schulungen mit insgesamt 120 Teilnehmern stattfinden. Die erste Fachtagung wurde bereits am 3. Mai 2007 in Güstrow durchgeführt und von den meisten Teilnehmern als wirksamer Beitrag zu einem umfassenden Lärmschutz bei Gaststätten, Freiluftgaststätten und Diskotheken gewertet.

Goldberger Str. 12
18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0
Fax: (0 38 43) 7 77-1 06
<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Reinhard Wiemer